

**Volksvertretung der Sorben**

# **Forderung nach Finanzierung der Wahlen für „Sorbisches Parlament“**

**Die Initiative „Serbski Sejm“ pocht weiter auf finanzielle Hilfe für die 2018 geplante Wahl einer Volksvertretung der Sorben und Wenden.**



Sorbische Fähnchen sind im Haus der Sorben in Bautzen zu sehen.

**Dresden.** Die Initiative „Serbski Sejm“ pocht weiter auf finanzielle Hilfe für die 2018 geplante Wahl einer Volksvertretung der Sorben und Wenden. Nachdem die Stiftung für das sorbische Volk Ende November einen entsprechenden Antrag abgelehnt hatte, streben die Vertreter des „Sorbischen Parlamentes“ nun eine direkte Finanzierung durch den Bund sowie die Länder Sachsen und Brandenburg aus Steuergeldern an. „Der staatliche Umgang mit einer demokratischen Graswurzelbewegung hat in Zeiten allseits lautstark beklagter Demokratieverdrossenheit nicht nur in Brandenburg und Sachsen sicher auch eine gesamtgesellschaftliche Dimension“, hieß es am Mittwoch.

*dpa*